

Volk's- & Anzeigebblatt.

Nro. 34. 31. Jahrgang.

Abonnementspreis,
Bei der Redaktion 90 Pfg.
durch die Post bezogen 1 Mk.
15 Pfg. vierteljährlich.

Erscheint
Dienstag,
Donnerstag
& Samstag.

Einrückungs-Gebühr.
Die 3spaltige Zeile od. deren Raum
6 Pf. Anzeigen welche bis Montag,
Mittwoch und Freitag Mittags
eintreffen, finden Aufnahme.

Winnenden, Samstag den 22. März 1879.



Winnenden. Schafwaide-Verleihung.

Die hiesige Wintereschafwaide, welche von der Ernte an bis 1. März mit ca. 300 Stück Schafen befahren werden kann, wird am

Dienstag den 25. d. M. Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus dahier auf 3 oder 6 Jahre im Aufstreich verliehen.

Lusttragende mit Prädikats- und Vermögenszeugniß versehen, wollen sich einfinden.
Den 15. März 1879.

Gemeinderath-Vorstand: Zent.

Steuer-Einzug.

Heute Samstag den 22. d. M. wird von unterzeichneter Stelle in hiesigem Rathhause Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr Steuer und Brandschaden eingezogen.

Da die Steuer pro 1. Juli 1878 bis 31. März 1879 jetzt ganz zur Zahlung verfallen und auch an dem Brandschaden auf den 1. April die Hälfte abzuliefern ist, so werden die Steuerpflichtigen dringend aufgefordert ihrer Schuldigkeit nachzukommen.

Bei nochmaligem Vorbieten derjenigen Steuerpflichtigen, welche noch zu weit zurück sind, wird 10 Pfg. Gang-Gebühr angerechnet.

Winnenden, den 20. März 1879.

Stadtpflege.

Holz-Verkauf.

Heute Samstag den 22. d. M. Abends 6 Uhr werden beim Armenhaus 3 Pappelstämme von 11-13 Meter Länge und 42-47 Cm. mittlerer Durchmesser gegen Baarzahlung im Aufstreich verkauft. Wozu Liebhaber einladet

Winnenden, den 20. März 1879.

Stadtpflege.

Verpachtung von Allmandplatz.

Nächsten Dienstag den 25. März, Nachmittags 3 Uhr werden auf hiesigem Rathhause nachstehende Allmandplätze wiederholt verpachtet:

Nr. 5 $\frac{2}{8}$ Mrg. Pelzplatz	
„ 16 $\frac{1}{8}$ „ 17 Mth. Schelmenholz.	
„ 38 $\frac{3}{8}$ „ 13 „ „	
„ 44 $\frac{1}{8}$ „ 14,5 „ „	
„ 86 $\frac{1}{8}$ „ 39 „ „	
„ 87 $\frac{1}{8}$ „ 44 „ „	
„ 153 $\frac{3}{8}$ „ 22 „ „	
„ 184 $\frac{1}{8}$ „ 19,7 „ „	

Wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Winnenden, den 22. März 1879.

Stadtpflege.

Winnenden.

Verakkordirung.

Unterzeichneter ist gesonnen die Arbeit von seiner Schener und Keller im Aufstreich zu vergeben und werden Steinbruchbesitzer, Fuhrleute, Steinhauer, auf heute Samstag Abends 5 Uhr zu Mezger Bader eingeladen.

Georg Schäfer.

Winnenden.

Waldpflanzen-Verkauf.

Es können aus dem hiesigen Stadtwald ungefähr 20 bis 30,000 zweijährige schöne Föhrenpflanzen abgegeben werden, nähere Auskunft hierüber ertheilt

Waldmeister.

Winnenden.

Zufolge gemeinderäthl. Beschlusses kommt in der Schuldensache des Jg. Jakob Wörner, Tagelöhners hier am

Montag den 31. März d. J.

Nachmittags 2 Uhr

im Executionsweg auf hiesigem Rathhause im Aufstreich zum Verkauf:

58. Nro. 42 ein einstöck. Wohnhaus im Sack

Anschlag 1200 M.

Den 11. März 1879.

Rathschreiberei

Feinster Lofodinischer

Dorsch-Leberthran

von H. Sardemann in Emmerich.

wegen seiner Güte und Wirksamkeit allseitig von den Ärzten empfohlen ist stets vorräthig in Originalflaschen à 1 Mark

Derselbe eisenhaltig à 1 Mark 40 Pf. in Winnenden bei Fr. Schmid Apotheker.

Oberamt Backnang.

Vorderwestermurr.

Bau-Record.

Die bei dem neu zu erbauenden Schulhaus mit Nebengebäude in Vorderwestermurr vorkommenden Arbeiten sollen an tüchtige Accordanten im Submissionswege vergeben werden und beträgt der Kostenvoranschlag:

1) von der Grabarbeit	137 $\frac{1}{2}$ 50 S
2) „ „ Maurerarbeit	5183 „ 92 „
3) „ „ Zimmerarbeit	6321 „ 73 „
4) „ „ Schreinerarbeit	3421 „ 87 „
5) „ „ Gypferarbeit	1008 „ 9 „
6) „ „ Glaserarbeit	591 „ 22 „
7) „ „ Schlosserarbeit	1132 „ 50 „
8) „ „ Flaschnerarbeit	364 „ 90 „
9) „ „ Anstricharbeit	927 „ 40 „
10) „ „ Hafnerarbeit	12 „ —
11) „ „ Pflasterarbeit	157 „ 20 „

Tüchtige Akkordliebhaber, Unbekannte mit Vermögens- und Fähigkeitszeugnissen versehen, werden eingeladen, die Pläne, Kostenvoranschläge und Akkordbedingungen, welche bis Sonntag den 23. d. M. auf dem Bureau des Unterzeichneten und am Montag den 24. d. M. auf dem Rathhaus in Murrhardt aufgelegt sind, einzusehen und längstens bis nächsten Montag den 24. d. M. Mittags 2 Uhr ihre schriftlichen Offerte, worin der Abstreich in Prozenten auszudrücken ist, auf dem Rathhaus in Murrhardt abzugeben, worauf die urkundliche Eröffnung derselben stattfinden wird, welcher die Submittenten anwohnen können.

Backnang, den 19. März 1879.

A. A.

Oberamtsbaumeister
Hämmerle.

Kommelshausen.

Oberamt Cannstatt.

Eichenrinden-Verkauf.

Der heutige Anfall von Eichenrinden im Gemeindefischwald mit 150 Ctr. Glanz- und Raitelrinde wird am

Samstag den 29. März

Mittags 12 Uhr

auf hiesigem Rathhaus im öffentlichen Aufstreich verkauft.

Auf Verlangen zeigt der Waldmeister die Rinde vor.

Den 19. März 1879.

Schultheißenamt
Brigel.

Revier Unterweiffach.

Holz - Verkauf.

Am Montag den 24. d. Mts. Morgens 9 Uhr in der Krone in Oberbrüden: aus dem Kohlhan, Abth. Spring, fein und Mangoldshölzle: 1 Eiche mit 1 Fm., 71 Nadelholzstämme mit 40 Fm.



71 birchene Reisstangen, 5 Km. eichene Scheiter, 109 Km. buchene und 97 Km. Nadelholz-Scheiter, Prügel und Anbruch, 31 Km. eichene, birchene, erlene und aspene Prügel und Anbruch, 1220 buchene und 130 gemischte Wellen.

Reichenberg, den 12. März 1879.

K. Forstamt
Bechtner.

Hofkammerrevier Stetten.

Fichtenstangen- und Stammholz-Verkauf.

Aus dem Hofkammerwald „Eglisweiler“ zwischen Krummhardt und Baach am Freitag den 28. d. M.

19 fichtene Stämmchen, 10—16 M. lang, 12—20 Cm. dick; 430 fichtene Gerüst- und Wagnerstangen, über 10 M. lang, 2210 fichtene Hopfenstangen, 7—10 M. lang, 1700 fichtene do. 5—7 M. lang, 3850 fichtene Bohnen- und Zaunstecken, 3—5 M. lang, 5750 fichtene Bohnenstecken, bis 3 M. lang.

Zusammenkunft um 9 Uhr im Schlag, unten bei Baach. Material schön; Abfuhr gut, sowohl ins Rems- als ins Neckarthal Waiblingen, den 19. März 1879.

K. Hofkammeramt
Gusmann.

Winnenden.

Liegenschafts-Verkauf.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Michael Höllwarth, Rothgerbers Wittwe dahier kommt

10 a. 41 qm. Acker im Stumpfenbaum Anschlag 300 M. Angekauft zu 280 M.
7 a. 91 qm. Acker in der Seehalden Anschlag 350 M. Angekauft zu 290 M.
am Samstag den 22. März d. J.

Nachmittags 2 Uhr

auf dem Rathhaus dahier im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Winnenden, den 18. März 1879.

K. Amtsnotariat
Dinkelacker.

Winnenden.

Magdgesuch.

Es wird ein ordentliches Mädchen auf Georgii gesucht. Zu erfragen bei der Redaktion.

Winnenden.

Holz-Verkauf.

In nachbenannten Tagen kommt aus dem Stadtwald Schenkenberg und Haselstein nachstehendes Schlagmaterial gegen Baarzahlung in Aufstreich und zwar:

am Freitag den 28. d. M. im Haselstein 40 Haufen Forchenholz, worunter Stängeln von 4—6 M. lang, in Abtheilung 6 im Schenkenberg 24 Nummern un- aufbereitetes Reifach in Maden; die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr beim Steinbruch im Haselstein:

am Samstag den 29. d. Mts. im Schenkenberg in Abtheilung 4 und 6: 11 Km. forchenes und gemischtes Klastholz und 6200 forchene und gemischte Wellen. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf dem Belzplatz.

Baldmeister

Winnenden.

Danklagung



Für die liebevolle Theilnahme während der Krankheit unsers Vaters

Chr. Krautter,
Zeugschmid senior,

sowie für die ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, insbesondere den Herrn Trägern, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Die Hinterbliebenen.

Winnenden.

Unterzeichnetem empfiehlt sein Lager in **Gold & Silberwaaren** und **Alfenide Bestecke**. Sowie auf **bevorstehende Confirmation**

eine große Auswahl von **Schulbüchern**, hauptsächlich möchte ich aufmerksam machen auf **Gesangbücher** indem solche in geschmackvoller Arbeit sind, und können billig abgegeben werden.

G. Friedrich,

Gold- und Silberarbeiter.

Winnenden.

Morgen Sonntag

Zwiebelkuchen

bei gutem Bier bei

Fr. Hermann.

Winnenden.

Auf Confirmation

empfehlen in hübscher Auswahl **Schmissetten, Barben, Lawatie, Schlipps, Handschuh, Taschentücher, Hemdenein- sätze, Schürze, Unterröcke, Strümpf und Socken**. Auch werden diese Woche noch **Strohüte** in die Wasch angenommen.

G. Mall Wittw.

Ebenfalls ist ein **Zimmer** zu vermieten.

Winnenden

Für die



Blaubeurer Bleiche

nehme ich Leinwand, Faden etc. zum Bleichen an und sehe Aufträgen, unter Zusicherung billigster Bedienung, entgegen.

Gustav Gerhardt.

Kleesamen

dreiblätterig und hohen in schönster Waare, zum billigsten Preise bei

G. Gerhardt.

Backstein - Käse

das Pfund zu 30, 40 und 45 S empfiehlt

G. Gerhardt.

Erste Auszeichnungen
in Paris, Ulm, Wien u. Philadelphia
Lösslund's

ächte Malz-Extracte,

reines konsentriertes, gegen Husten, Heiserkeit, Catarrhe, Athmungs- beschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden,

mit Eisen, für blutarme Personen, mit Chinin als Kräftigungsmittel für Frauen und Reconvalescenten, mit Kalk, für schwächliche, mit eng- lischer Krankheit behaftete Kinder, sowie für Lungenleidende ärztlich empfohlen.

Lösslund's

Malz-Extract mit Leberthran

gleiche Theile Malz-Extract und feinsten Dorsch-Leberthran sind hier zu einer Emul- sion verbunden, die, in Wasser oder Milch gelöst, sehr viel leichter zu nehmen und zu ertragen ist als der Leberthran für sich; das lästige Aufstoßen wird vermieden und besonders Kinder nehmen ohne Schwierig- keit dieses ausgezeichnete neue Mittel, das von Dr. Davis in Chicago vorgeschla- gen und von Lösslund eingeführt wurde.

Lösslund's Kinder- Nahrung

ein Extract, welches durch einfaches Auf- lösen in Milch der als „Liebig'sche Suppe“ bekannte vortreffliche Kindernährmittel bildet. Zu haben in allen Apotheken.

Winnenden.

Bei Unterzeichnetem ist fortwährend **Garten- und Blumensamen** zu haben; auch habe ich schöne **Rosen- bäumchen** mit zweijährigen Kronen in mehreren Sorten zu verkaufen.

David Mayer,
Gärtnerei und Samenhandlung.

Winnenden.

Es sind 8 Ar. und einige m. Acker in der Nähe der Stadt, sowie einen Haufen **Dung** und etwas **Asche** zu verkaufen.

Von wem? sagt die Redaktion.

Deutscher Kriegerverein Winnenden. Einladung.

Zur würdigen Feier des diesjährigen kaiserlichen Geburtsfestes veranstaltet der Kriegerverein morgen Sonntag den 23. März, Abends präcis 7 Uhr, im Vereinslokal (Schwane) eine



Abend - Unterhaltung mit Gesangs- und musikalischen Vorträgen, wozu seine Freunde, sämtliche Vereinsmitglieder, sowie jeden deutschen Patrioten mit werthen Familien ergebenst einladet
der Ausschuss.

Allen,
welche an Beschwerden der Athmungs-Organe, Brust oder Lunge leiden, kann das illustrierte Buch:
Die Brust- und Lungenkrankheiten
mit Recht als ein bewährter Rathgeber empfohlen werden. Die in diesem vorst. Buche enthaltenen Rathschläge beruhen auf langjähr. Erfahrungen, sind leicht zu befolgen und haben sehr vielen Leidenden die ersehnte Heilung selbst da noch verschafft, wo jede Hoffnung aufgegeben war; veräume daher Niemand, sich rechtzeitig dasselbe anzuschaffen. Einen ausführlichen, zahlreiche Krankheitsberichte enthaltenden Prospect sendet auf Wunsch vorher gratis und franco Ch. Hohenleitner, Leipzig und Basel.

Preis 50 Pf., vorrätig in U. Vosshoyer's Buchhandl. in Cannstatt, welche dasselbe gegen 60 Pf. in Briefm. franco versendet.

Winnenden.
Stockfische
frisch gewässert, empfiehlt
A. Brundner, Seifenieder.

Winnenden.
Einen schönen Confirmandenrock hat zu verkaufen.
Wer? sagt die Redaktion.

Winnenden.
Etwa 9-10 Ctr. gutes Heu und Stroh hat zu verkaufen.
Heubach, Nagelschmids Ww.

Winnenden.

Ch- und Stekkartoffel sind jeden Tag zu haben bei
U. Kallenberg.

STOLLWERCK'SCHE
LIEFERANTEN DES KAISERS
CHOCOLADE & CACAOS
DER KAISERIN U. DES KRONPRINZEN.
17 Städte in Allen Deutschlands käuflich.

Winnenden.
Es wird ein ordentliches Mädchen zu Vieh und Feldgeschäft gesucht, Eintritt sofort.
Von wem sagt die Redaktion.

Goldsorten.
20 Frankenstücke . . . 16 Rmk. 21-25 }
Englische Sovereigns . . . 20 Rmk. 42-47 }
Russische Imperials . . . 16 Rmk. 68-75 }
Dollars 4 Rmk. 20-23 }
C. J. Hespeler.

Winnenden.

Großer totaler Ausverkauf

in Weißwaaren, Aussteuer-Artikel und Kleiderstoffen.
Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich von heute an im Gasthaus zum Schwanen eine große Parthie Benglen in allen Farben, Piquee, Biz, Taschentücher, Vorhangstoff, Tisch- und Handtuchzeug, Schmissetten. Alle Arten Kleiderstoffe, hauptsächlich für Confirmanden. Schirting, Stuhltuch, Madapolam.
Da ich alles zu enorm billigen Preisen verkaufe, so bitte ich um freundlichen Besuch und wird Niemand das Lokal unbefriedigt verlassen.
Achtungsvoll zeichnet
Frau Emilie Witzmann aus Stuttgart.
Zugleich empfehle ich eine Parthie Damen- und Kinderstiefel ebenso Schuhe in jedem Preis.
D. D.

Württembergische Landeszeitung.

Mit Sonntagsbeilage: Stuttgarter Museum.
Erscheint wöchentlich **siebenmal**. Reichhaltigste und billigste Zeitung. Vorzügliches Feuilleton. Anerkannt gute Stuttgarter Lokalberichterstattung. Abonnementspreis monatlich nur 50 S. Die schon jetzt neu eintretenden Abonnenten erhalten gegen Einfindung der Abonnementsquittung die noch bis März erscheinenden Nummern **gratis und franco** zugestellt und nehmen Theil an der Konkurrenz um die für Lösung des Preisräthfels im Stuttgarter Museum vom 30. März ausgelegte **Prämie**. Diese besteht in einer prachtvollen **Fruchtschale** (44 cm. Höhe), Kunstzerzeugniß von Ritter und Comp. in Sölingen = im Werthe von
== Vierundfünfzig Mark. ==

Stuttgarter Handelszeitung.

Organ der Württembergischen Genossenschaftsbanken.
Mit Verlosungsblatt.
Neunter Jahrgang.
Bildet eine Abends 6 Uhr erscheinende besondere Ausgabe der „Württembergischen Landeszeitung“, enthält sowohl deren **vollständigen Inhalt**, als allen wichtigen Handels- und Börsennachrichten und ist mit den neuesten Telegrammen und Kursdepeschen allen Württembergischen Blättern um 18 bis 20 Stunden voraus. Wöchentlich eine **Verlosungsbeilage**, sämtliche Europäischen Börsenpapiere enthaltend. Unentgeltliche Auskunft in einem besonders eingerichteten **Briefkasten** über Finanzangelegenheiten an Abonnenten, gegen Einfindung der Abonnementsquittung. Abonnementspreis monatlich 1 Mark, einschließlich Postgebühr.
Bestellungen auf beide Zeitungen nimmt jede Postanstalt, für Stuttgart außerdem die **Expedition** im „Kleinen Bazar“ Eingang Dreitestraße.

Winnenden.
Es ist ein Viertel Acker im Breimerde auf 3 Jahre zu verpachten.
Näheres bei der Redaktion.

Winnenden.
10 Simri Aische hat zu verkaufen.
Wer? sagt die Redaktion.

Winnenden.
3 Kanarienvögel (hochgelb) 1 Hahn und 2 Hennen verkauft
C. Sommer

Technicum Mittweida.
(Sachsen.) — Höhere Fachschule für Maschinen-Ingenieure und Werkmeister. Vorunterricht frei.
Aufnahmen: Mitte April u. October.

Winnenden.
Guten Most effig hat zu verkaufen.
Thomas Mayer, Schreiner.

Winnenden.
Ein Viertel Acker im Bürgle verkauft.
Stemmers Wittwe.

[Winnenden.]
Am letzten Mittwoch ging bei den Kirchwiesen eine Rebschere verloren. Der redliche Finder wolle solche bei der Redaktion abgeben.

Winnenden.
Ungefähr 15 Ztr. gutes Heu und Stroh und lauterer **Saatweizen** hat zu verkaufen
Friedrich Kurz Rothgerber.

5000 Mark
werden auf 2 1/2 fache Sicherheit aufzunehmen gesucht.
Von wem? sagt die Redaktion.
2 gegeneinander stehende Kammern wovon die eine heizbar ist zu vermieten.
Zu erfragen bei der Redaktion.

Von den beliebten sog. magischen **Tintenfassern**, welche durch Aufgießen von Wasser **augenblicklich** die beste und billigste **Schreib- und vorzügliche Copir-Tinte** ergeben, liefere ich eine **verbesserte billige Sorte à 50 Pf.** — Die Farben sind: **Roth, Violett, Blau und Schwarz.** — **6 Stück** nach Wunsch fortirt kosten incl. Verpackung **3 Mark.** —
Weniger kann ich nicht abgeben.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Gustav Schulze
in Leipzig, Poststr. 6.

für's Herz.
Einst selig dort zu werden,
Das ist und bleibt auf Erden
Mein heiligster Beruf;
Drum sei all mein Bestreben
Nur Dem allein zu leben,
Der für die Ewigkeit mich schuf.

Winnenden.
Prima Bockenheimer Coaks
 wieder frisch angekommen bei **G. Eppinger.**

Kaiserlich Deutsche Post.
Norddeutscher Lloyd.
 Postdampfschiffahrt
 von **BREMEN** nach **BALTIMORE**
 Directe **BREMEN** nach dem Westen **BREMEN** nach **NEW-YORK** der Verein. Staaten.
AMERIKA.
 Wegen Passage wende man sich an

die **Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen**, oder an deren **General-Agent für Württemberg**
Johs. Rominger in Stuttgart
 und dessen Agenten
Paul Schwarz, Kaufmann in Winnenden
 und **Iman. Scheffel in Waiblingen.**

Fruchtpreise vom Winnender Fruchtmarkt
 vom 20. März 1879.

Getreide Gattung	Voriger Rest.	Heutiger Verkauf.	Unverkauft geblieben.	Erlös. M. Pf.
Dinkel.	Säcke —	Ctr. 182	Säcke —	1170 3
Haber.	Säcke —	Ctr. 311	Säcke —	1845

Es gestalten sich die Durchschnittspreise und die Differenz gegen die letzte Schranne wie folgt.

Getreide-Gattung.	Höchst.		Mittl.		Niedst.		Gestiegen.	Gefallen.	Bemertung.
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			
Kernen pr. Ctr.	—	—	8 97	—	—	—	—	3	—
Dinkel "	6 46	6 35	6 20	—	—	2	—	6 60	6 —
Haber "	6 17	5 92	5 69	—	—	26	—	7 —	5 50
Gemischt "	—	7 50	—	—	—	—	—	17	—
Einforn pr. Sr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerste	2 50	2 40	2 20	—	—	—	—	—	—
Mischl. pr. Sr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Roggen	2 80	2 70	2 50	—	—	—	—	—	—
Waizen	4 20	4 —	—	—	—	—	—	—	—
Ackerbohnen	2 50	2 40	2 30	—	—	—	—	—	—
Erbfen	5 50	—	—	—	—	—	—	—	—
Linsen	5 50	—	—	—	—	—	—	—	—
Belschtorn	2 90	2 80	2 70	—	—	—	—	—	—
Wicken	2 —	1 80	1 60	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln	1 60	1 40	1 30	—	—	—	—	—	—
1 Pfd. Butter	— 74	—	—	—	—	—	—	—	—
1 Bd. Stroh	— 26	— 24	—	—	—	—	—	—	—
1 Ctr. Heu	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Misch nur in Pausch und Bogen verkauft.

2. Pfd. Brod 25 Pf.
 4 Pfd. schw. Brod 43 Pf.
 1 Kr.-Weden 60 Gr. 3 Pf.

Tagesneuigkeiten.

Berlin, 19. März. Am Geburtstage des Kaisers unterbleibt die sonst übliche größere Gratulations-Kour, da die Aerzte dem Kaiser noch Schonung anempfehlen, S. Maj. daher größere Anstrengungen vermeidet. Sonach werden nur um 12 Uhr Mittags die hier anwesenden Mitglieder der königl. Familie und die zur Gratulation eingetroffenen fremden Fürstlichkeiten empfangen. Nachmittags findet bei dem Kronprinzen Familientafel und Abends im kaiserlichen Palais musikalische Soirée statt.

Berlin, 19. März. Der Nordd. Allg. Ztg. zufolge ist für die diesjährige Indienststellung der kaiserlichen Marine die Vereinigung der Panzerfregatten „Friedrich Karl“, „Kronprinz“, „Friedrich der Große“, und „Breußen“ zu einem Übungsgeschwader angeordnet. Der Tag des Zusammentritts des Geschwaders wird später bestimmt. Als Kommandant des Geschwaders wird Kontre-Admiral Kinderling, als Stabschef Korvetten-Kapitän Zembisch fungiren.

Berlin, 19. März. Die hochoffizielle Prov.-Korr. weist auf die veränderten inneren Verhältnisse Frankreichs hin, wo die entscheidende Kraft jetzt in dem Kreise der alten demokratischen Republikaner liege. Es sei fraglich, ob es Waddington gelingen werde, auf seinem Posten zu bleiben, was des Vertrauens wegen, das Waddington in ganz Europa genieße, wünschenswerth wäre.

Bern, 19. März. Nach dem „Bund“ treten Ende des Monats die an der Gotthardbahn beteiligten Staaten zur Prüfung des Finanz-ausweises der Gotthardbahn-Unternehmung zu einer Konferenz zusammen.

Paris, 19. März. Das amtliche Journal veröffentlicht ein Dekret, das jenes Dekret wieder in Kraft setzt, welches die Ein- und Durchfuhr von Rindvieh und Schafen aus Deutschland und Luxemburg untersagte.

Kopenhagen, 19. März. „Dagens Nyheder“ zufolge antwortete die deutsche Regierung auf eine Anfrage der dänischen Regierung, Deutschland betrachte die nord-schleswigsche Frage durch den Traktat vom 11. Oktober 1878 für endgiltig erledigt.

Moskau, 19. März. Von den deutschen Delegirten zur Untersuchung der Pest-Epidemie verließen Professor Hirsch und Dr. Küffen am 18. Weltianka, um sich zunächst Samianowskajain der Quarantäne zu unterziehen, während Dr. Sommerbrodt noch in Weltianka verbleibt.

Württemberg.

Stuttgart, 20. März. Noch in frischer Erinnerung der Stuttgarter steht es, daß am Dreikönigsfeste im Jahre 1877 der gefürchtete Räuber Wilhelm August ein von Göglingen im Kräherwalde von Polizei-inspektor Kern betroffen, verhaftet worden und dann vom Schwurgericht in Göglingen zu 15 Jahren verurtheilt worden ist. Am 15. starb Au-

gustein im hiesigen Bönitentiarhause. Von dem Familienmörder Greiner erfahren wir, daß er in sich gegangen und sich der Religion zugewendet hat, von Hegel, daß er sich ganz geordnet benimmt. Dagegen zerriß vor einigen Tagen ein widerspenstiger Verbrecher sämtliche Kleider; er wurde von seiner destruktiven Leidenschaft in aller Ruhe dadurch kurirt, daß man ihn so lange in seiner Zelle ließ, bis es ihm in seiner Nacktheit unbehaglich kühl wurde. Nun hat er inständig, in ein warmes Lokal gebracht zu werden und versprach fleißig arbeiten zu wollen, worauf ihm sofort Nadel und Faden gegeben wurden, um seine zerissenen Kleider zu flicken. Dergleichen Aktionen wären auch anderwärts am Plage.

Göppingen, 17. März. (Schwurgericht.) In geheimer Sitzung kam heute die Anklagesache gegen die 22 Jahre alte, ledige Nätherin Luise Groß von Heimsheim wegen Kindstötung zur Verhandlung. Auf Grund des Wahrspruchs der Geschworenen wurde dieselbe freigesprochen. Als Staatsanwalt funktionirte Kreisrichter Nestle von Stuttgart, als Bertheidiger Rechtsanwalt Bayer II. von dort.

Göppingen, 18. März. Der heute zur Verhandlung gekommene Fall betraf die Anklagesache gegen den 45 Jahre alten, verheiratheten Feldwächter Christian Stopp von Stuttgart, wegen vorsätzlicher Körperverletzung. Die Staatsanwaltschaft hält die Anklage aufrecht. Der Bertheidiger, Rechtsanwalt Becker von Stuttgart, plaidirte auf Freisprechung, eventuell auf mildernde Umstände, da der Beweis nicht erbracht sei. Die Geschworenen traten dieser Ansicht bei, indem sie die Schuldfrage verneinten. Der Angeklagte wurde deshalb freigesprochen.

Ulm, 18. März. Man spricht viel von den schiefen Thürmen zu Pisa und Bologna, aber von unserm Mezgerthurm in Ulm schweigen die Geographen. Der schiefe Thurm in Pisa ist 188 Fuß hoch und hat eine Abweichung von 15, der Thurm Garisendi in Bologna ist 144 Fuß hoch und hat eine Abweichung von 8,2, der Thurm Asinelli in Bologna ist 267 Fuß hoch und hat eine Abweichung von 3,5 und unser Mezgerthurm ist 94 Fuß hoch und hat eine Abweichung von 4,2. Die Abweichung beträgt bei diesen Thürmen auf 100 Fuß berechnet: Thurm zu Pisa 7,14, Thurm Garisendi zu Bologna 5,7, unser Mezgerthurm 4,46, Thurm Asinelli 1,35. Ein kleiner Unterschied ist noch zu bemerken, daß die Thürme zu Pisa und Bologna absichtlich schief gebaut worden sind, unser Mezgerthurm aber erst im Laufe der Zeit seine gerade Haltung verloren hat.

Gestorben: Den 12. März. Schachenmayer, Magdalene, geb. Dannheimer, 82 J., Isny-Kissingen-Rempten. Den 13. März. Hardtmann, Louise, geb. Gunzenhäuser, 70 J., Göglingen. v. Kayser, Freiin, Christiane, 79 J., Döhringen. Den 14. März. Hensler, Karl, Buchhalter, Tuttingen. Berkenkamp, Ferdinandine, Holten—Stuttgart. Schlegel, Karl, Buchhalter, 23 J., Schw. Gmünd—Somaringen. Den 15. März. Gwinner, Christian, Bäcker, Calw. Den 16. März. Winterle, Emilie, Rathschreibers We., Dürrenz—Mühlacker. Den 17. März. Hartmann, Gottlob Karl, R. Hofmusikus, Gehirnschlag, 66 J., Stuttgart. Schobert, Wilhelm, Kaufmann, 28 J., Ludwigsburg.